

Landratsamt und Sparkasse Jena-Saale-Holzland legen Corona-Förderfonds für gemeinnützige Vereine auf

Eisenberg. Das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis und die Sparkasse Jena-Saale-Holzland legen gemeinsam einen Corona-Förderfonds auf für Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die durch Corona in Not geraten sind. Die Sparkasse füllt den Fördertopf mit 8.000 Euro, die Kreisverwaltung kümmert sich um die Ausreichung der Gelder.

„Ich weiß, dass viele Vereine im Landkreis unter den Folgen der Corona-Pandemie stark gelitten haben. Zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten konnten nicht stattfinden, den Vereinen fehlten dringend benötigte Einnahmen. Ich freue mich deshalb sehr, dass wir dieses Projekt gemeinsam aus der Taufe heben können“, erklärte dazu Landrat Andreas Heller anlässlich eines Pressegesprächs. „Wir möchten, dass möglichst viele Vereine davon profitieren. Deshalb soll die Beantragung möglichst einfach und unbürokratisch sein.“

Betroffene Vereine können sich mit einer Bitte um Förderung schriftlich an folgende Adresse wenden: Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Büro Landrat, Postfach 1301, 07602 Eisenberg; bzw. per Mail an presse@lrashk.thueringen.de). Dabei ist anzugeben, warum der jeweilige Verein bzw. die gemeinnützige Einrichtung durch Corona Einbußen erlitten hat (z.B. Ausfall einer geplanten Veranstaltung und damit Verlust von Einnahmen).

Ein Formular steht dafür auf der Internetseite des Landkreises www.saaleholzlandkreis.de → Aktuelles und Presse zur Verfügung. Hier können die Bankverbindung und alle weiteren nötigen Angaben eingetragen werden. Das Formular dann bitte mit Unterschrift im Original im Landratsamt (Adresse oben) einreichen.

Die Fördergelder stehen ab Mitte September zur Verfügung.